



Auf geht's zum DAY OF HOPE am 4.5.2023 ins Werksviertel!

Attraktiver Mitmach-Tag für Mittelschulklassen rund um Nachhaltigkeit

Am Donnerstag, dem 4. Mai 2023, kommt nachmittags die bedeutende Naturforscherin und UN-Friedensbotschafterin Dr. Jane Goodall nach München. Mit ihrem jahrzehntelangen Einsatz für Umwelt, Frieden und soziale Gerechtigkeit hat sie wie kaum eine andere ihre Mitmenschen zu einem nachhaltigen Lebensstil und eine friedliche Koexistenz im Einklang mit der Natur und ihren Ressourcen inspiriert.

Tagsüber (10:00 bis 17:00 Uhr) ist ihr Besuch Anlass für den **DAY OF HOPE** im Werksviertel-Mitte, einem vielfältigen Informations- und Mitmachtag, der ganz im Zeichen der 17 Nachhaltigkeitsziele (SDGs) der UN-Dekade 2030 stehen wird. Unter Schirmpatenschaft der 2. Bürgermeisterin der Landeshauptstadt München Katrin Habenschaden stellen über 80 Projekte und Organisationen, Schulen und wissenschaftliche Einrichtungen, aber auch Behörden, Unternehmen und StartUps ihren Beitrag zur Erreichung dieser Ziele vor – indoor und auf dem ganzen Gelände. Beim **kostenfreien Besuch** kann man sich informieren und anregen lassen, wie man selbst dazu beitragen kann, die UN-Ziele zu erreichen. Eine **Anmeldung ist nicht erforderlich**.

Besonders interessant für Schulen und Schulklassen sind...

- **Das Riesenrad „Wheel of Hope“**

Im **WHEEL OF HOPE** können Ihre Schülerinnen und Schüler die 17 Nachhaltigkeitsziele der UN kennenlernen und sich mit ihnen z.B. in Form von Gesprächsrunden, kleinen Workshops, Spielen oder anhand der ausgelegten Informationsmaterialien, Gegenständen o.ä. auseinandersetzen. In den Gästebüchen, die in den 17 SDG-Gondeln ausliegen, können sie sich – gerne auch mit den im Unterricht vorbereiteten Materialien wie Fotos, Zeitungsausschnitten, Zeichnungen, Gedichten o.ä., verewigen. Eine Rundfahrt mit dem größten mobilen Riesenrad der Welt „Umadum“ dauert ca. 20 Minuten und ist an diesem Tag von 10:00 bis 16:30 Uhr kostenfrei.

- **Sportliche Aktivitäten für Nachhaltigkeit**

In zahlreichen Aktionen, wie z.B. LAUFEN, KLETTERN, HÜPFEN usw. ist Geschicklichkeit für einen guten Zweck gefragt, ähnlich wie bei Spendenläufen. Dazu gehört auch eine Klimarallye durch das Werksviertel-Mitte, in der man viel über die Nachhaltigkeit in diesem neuen Münchner Stadtquartier erfahren kann. Außerdem wird von buntkicktgut (www.buntkicktgut.de) in Anwesenheit von Fußballprofi Manuel Neuer der „Jane Goodall Pokal“ ausgespielt.

- **Der vielfältige Marktplatz „Market of Hope“**

Auf dem **MARKET OF HOPE** gibt es Experimentierstationen, Planspiele u.v.m., um die Schülerinnen und Schüler für die Themen der Nachhaltigkeit und weiterer SDGs zu begeistern. Es wird auch kreative Angebote geben, z.B. von der Refugio Kunstwerkstatt und dem Museumspädagogischem Zentrum MPZ, das über eine zahlreiche, für Schulen geeignete Angebote zum Thema Nachhaltigkeit informieren wird. Auch das Naturkundemuseum Bayern wirkt mit und präsentiert sein BIOTOPIA Lab als außerschulischen Lernort (www.biotopia.net).

Sie können themenbezogene Projekte Ihrer Schule, z.B. Energiesparen, gesunde Ernährung, Umweltschutz, Abfallvermeidung o.ä. vorstellen - oder die Aktionen von anderen Schulen kennenlernen. Am Informationsstand von Klimaschule Bayern erfahren Sie, wie man sich auf den Weg zur Zertifizierung als bayerische Klimaschule machen kann.

Viele Anbieterinnen und Anbieter von inner- und außerschulischen Bildungsangeboten stellen sich Ihnen vor und Sie können direkt mit ihnen in Kontakt treten, falls Sie Interesse an der Einbeziehung in Ihre Schule haben. Unter dayofhope-muenchen.de/wer-ist-dabei ist die Liste der angemeldeten Akteur:innen abrufbar; sie wird täglich aktualisiert.

- **Die Open-Air-Bühne „Stage of Hope“**

Ein alter Truck dient als **STAGE OF HOPE**, eine Open-Air-Bühne mit der Möglichkeit zum Zuhören oder selbst aktiv werden. Eröffnet wird sie um 10:00 Uhr mit einer Musikdarbietung der Artur Kutschner Realschule. Daran schließt sich die Präsentation von Rap-Songs und Tanznummern an, die von Schülerinnen und Schülern erarbeitet worden sind. Neben Motivationsaufrufen zum eigenen Handeln, wie z.B. von Norman Bücher, der mit seinen Marathon rund um die Erde bis zur UNO Vollversammlung 2024 in New York jungen Menschen eine Stimme geben will (www.7-continents.com/de/idee), Songs und Poetry-Slams der Münchner Ortsgruppe von fridaysforfuture werden auch die erlaufenen, erkletterten und erhüpften Spenden an gemeinnützige Organisationen, wie z.B. fit for future - natur (fit4future-natur.de) von Felix Neureuther übergeben.

Weitere Informationen für Schulen finden Sie demnächst auf der Seite www.dayofhope-muenchen.de/schulen.

Darüber hinaus gibt es ein vielfältiges Programm für Pädagoginnen und Pädagogen, so z. B. das **Vernetzungstreffen BNE des RBS** (<http://www.pi-muenchen.de/vernetzungstreffen-bne-fuer-schulen/>), **Impulsvorträge** und **Diskussionsrunden**, z.B. zum Projekt „Schule im Aufbruch“, zu Lernreisen von 21future oder zur Gemeinwohlökonomie.

Der DAY OF HOPE wird von der Stiftung Otto Eckart organisiert. Unterstützt wird der DAY OF HOPE neben dem Werksviertel Mitte u. a. von der Landeshauptstadt München, Referat für Bildung und Sport sowie Klima- und Umweltschutz sowie der Akteursplattform BNE.

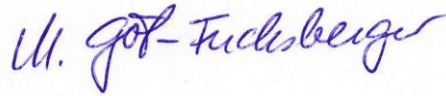
Ihre Schule oder Klasse kann auch noch einen eigenen Beitrag zum DAY OF HOPE einbringen und z. B. ihre Aktivitäten für globale Nachhaltigkeit vorstellen. Dies kann ohne größeren Aufwand z. B. aus dem Rucksack heraus in einer Gondel des „Wheel of Hope“ umgesetzt werden, aber auch mit einem Infostand. Bei Interesse wenden Sie sich bitte direkt an den Veranstalter Martin Schütz, Tel. 089/4132 260, E-Mail: stiftung@ottoeckart.de. Wenn Sie anschließend einen Beitrag über Ihre Aktivitäten beim DAY OF HOPE in den Medien des MLLV veröffentlichen wollen, schicken Sie diesen bitte an schulpolitik@mlv.bliv.de.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Schülerinnen und Schülern einen anregenden, erlebnisreichen DAY OF HOPE.

Mit kollegialen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Martin Schmid', with a stylized, cursive script.

Martin Schmid
1. Vorsitzender

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'M. Göb-Fuchsberger', with a cursive script.

Martin Göb-Fuchsberger
Leiter der Abteilung Schul- und Bildungspolitik